

**Niederschrift Außerordentliche gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses,
des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten, des Finanz- und
Wirtschaftsausschusses sowie des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportaus-
schusses**

Sitzungstermin:	Mittwoch, 01.04.2020
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:05 Uhr
Ort, Raum:	Gardelegen, Rathausaal

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Schumacher
Herr Thomas Genz
Frau Gudrun Gerecke
Herr Florian Henke
Herr Gunnar Itagaki
Herr Kai-Michael Neubüser
Herr Ulrich Scheffler
Frau Viola Winkelmann

Abwesend Hauptausschuss:

Herr Andreas Höppner entschuldigt
Herr Gustav Wienecke entschuldigt

Anwesend Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten:

Herr Oliver Stegert
Herr Sieghard Dutz
Herr Klaus Fehse
Herr Fabian Prochorowsky
Frau Viola Winkelmann in Vertretung für Stadtrat Tendler
Sachkundige Einwohner:
Herr Peter Poege

Abwesend Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten:

Herr Gustav Wienecke entschuldigt
Herr Otto Grothe entschuldigt
Herr Andreas Höppner entschuldigt
Herr Daniel Läsecke entschuldigt
Herr Norbert Tendler entschuldigt
Herr Dr. Johannes Förster entschuldigt
Herr Jörg Gebur entschuldigt
Herr Siegfried Jordan entschuldigt
Herr Uwe Schlonsak entschuldigt
Herr Daniel Sobainski entschuldigt

Anwesend Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss :

Frau Sandra Hietel
Frau Monique Grothe
Herr Georg Krutzfeld
Frau Petra Müller
Herr Oliver Stegert
Sachkundige Einwohner:
Frau Sabine Dippner

Abwesend Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss:

Frau Annegret Baumgarten	entschuldigt
Herr Andreas Finger	entschuldigt
Herr Jakob Wernike	entschuldigt
Herr Justin Wießel	entschuldigt
Frau Birgit Grothe	entschuldigt
Jens Heßler	entschuldigt
Frau Margareta Hösl	entschuldigt
Herr Nico Macht	entschuldigt
Herr Walter Thürer	entschuldigt
Herr Eric Wilke	entschuldigt

Anwesend Finanz- und Wirtschaftsausschuss:

Herr Reinhard Hapke
Herr Frank Roßband
Herr Thomas Genz
Herr Kai Stefan Fromm
Herr Patrick Rasch
Frau Anja Rohrdiek
Herr Peter Wiechmann

Abwesend Finanz- und Wirtschaftsausschuss:

Herr Christian Glatz	entschuldigt
Frau Sandra Sobainski	entschuldigt
Herr Jan Dittrich	entschuldigt
Herr Berthold Jacobs	entschuldigt
Herr Ralf Linow	entschuldigt
Herr Dirk-Michael Nahr	entschuldigt
Herr Philipp Neumann	entschuldigt
Herr Steffen Rötz	entschuldigt

Ortsbürgermeister:

Herr Sven Grothe

Verwaltung:

Herr Bucklitsch, MA Technik
Herr Kauer, stellv. FBL Gewerbe und Ordnung
Herr Machalz, FBL Zentrale Dienste und Finanzen
Herr Rasch, SWL; MA Brandschutz
Herr Wiesel, FBL Baudienstleistungen (Video)

Presse:

Herr Schmidt, Redaktion Altmark-Zeitung	bis Ende öff. Teil/ 18:56 Uhr
Frau Ahlfeld, Redaktion Volksstimme	bis Ende öff. Teil/ 18:56 Uhr

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Grundsatzbeschluss zum Neubau der Kita Solpke
Vergabe und Errichtung im Wege eines Totalunternehmervertrages
Vorlage: 74/7/20

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin, Frau Schumacher, eröffnet die Sitzung.

Sie erläutert, da es sich um eine außerordentliche und gemeinsame Sitzung der Ausschüsse handele, werde wie folgt vorgegangen. In der üblichen Sitzungsreihenfolge würden die Ausschüsse nun die Tagesordnungspunkte abarbeiten.

Sie übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten, Stadtrat Stegert.

Stadtrat Stegert begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten ist mit der Anwesenheit von 5 Stadträten gegeben.

Die Vorsitzende des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses, Stadträtin Hietel, begrüßt ebenfalls ihre Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Die Beschlussfähigkeit des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses ist mit der Anwesenheit von 5 Stadträten gegeben.

Stadtrat Hapke als Vorsitzender des Finanz- und Wirtschaftsausschusses heißt seine Mitglieder auch willkommen und stellt deren ordnungsgemäße Einberufung fest.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss ist mit der Anwesenheit von 7 Stadträten beschlussfähig.

Die ordnungsgemäße Einberufung wird auch durch die Bürgermeisterin für den Hauptausschuss festgestellt.

Die Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses ist mit der Anwesenheit von 7 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten legt dar, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Vorsitzende des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses erklärt, dass keine Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung vorliegen.

Beschluss:

Der Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Der Vorsitzende des Finanz- und Wirtschaftsausschusses erklärt, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Bürgermeisterin informiert die Mitglieder des Hauptausschusses ebenfalls, dass keine Änderungsanträge vorliegen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 3 Grundsatzbeschluss zum Neubau der Kita Solpke
Vergabe und Errichtung im Wege eines Totalunternehmervertrages
Vorlage: 74/7/20

Stadtrat Stegert als Vorsitzender des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten stellt die Beschlussvorlage zur Diskussion und übergibt das Wort an die Bürgermeisterin.

Diese erinnert, dass für Solpke Fördermittel aus Stark III abgelehnt worden seien, der Sanierungsbedarf aber immer noch hoch sei und zusätzliche Hortplätze geschaffen werden müssen.

Der Fachbereichsleiter, Herr Wiesel, der zur Sitzung per Videotelefonie aus dem Home-Office zugeschaltet ist, erläutert, dass der Vorteil an einem Totalunternehmervertrag sei, dass man es mit einem Bauunternehmer zu tun habe, der gleichzeitig auch die Planung übernehme. Man würde zudem von Kostenersparnis, Termintreue und nur einem Vertragspartner profitieren.

Dem Ortsbürgermeister von Solpke, Herrn Grothe, wird das Wort erteilt. Er führt aus, dass der Ortschaftsrat zwar nicht getagt hätte, sich aber natürlich für das Projekt ausspreche und um Zustimmung der Stadträte bitte.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmmehrheit für die Projektabwicklung zum Neubau der Kita Solpke zu beschließen:

1. Die Vergabe der gesamten Leistungen (Planung und Bauausführung) zur Herstellung des Neubaus soll im Wege eines Totalunternehmervertrages durchgeführt werden.

2. Für das juristische Projektmanagement im Zuge des Neubaus soll ein Mandatsvertrag mit der Wirtschaftskanzlei Leinenbach, Magdeburg, abgeschlossen werden.

Die Vorsitzende des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses äußert, dass sich die Fraktion CDU/FDP darauf verständigt habe, einen Antrag zu stellen, die Beschlussvorlage zurückzustellen, um sie in einer richtigen Beratungsfolge zu diskutieren.

Der Ortsbürgermeister, Herr Grothe, bittet darum, keinen Zeitverzug entstehen zu lassen. Die Verhältnisse seien eine Katastrophe und es gebe bereits jetzt Wartezeiten für Kitaplätze von 1 bis 1,5 Jahren.

Zunächst wird über den Antrag von Stadträtin Hietel abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0

Der Antrag von Stadträtin Hietel wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend erfolgt die Abstimmung der Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit für die Projektabwicklung zum Neubau der Kita Solpke zu beschließen:

1. Die Vergabe der gesamten Leistungen (Planung und Bauausführung) zur Herstellung des Neubaus soll im Wege eines Totalunternehmervertrages durchgeführt werden.
2. Für das juristische Projektmanagement im Zuge des Neubaus soll ein Mandatsvertrag mit der Wirtschaftskanzlei Leinenbach, Magdeburg, abgeschlossen werden.

Der Vorsitzende des Finanz- und Wirtschaftsausschusses stellt die Beschlussvorlage zur Diskussion.

Stadtrat Roßband weist darauf hin, dass man bereits in 2016 einen Grundsatzbeschluss gefasst habe, die Sanierung der Kita Solpke durchzuführen, daher sollte kein Verzug entstehen.

Er hinterfragt, ob die Maßnahme ohne weitere Fördermittel finanziell zu stemmen sei.

Der Fachbereichsleiter Finanzen, Herr Machalz, erklärt, dass das mit einer Kreditaufnahme im neuen Doppelhaushalt möglich sei. Alte Kredite seien gut umgeschuldet, so dass man sich eine Neuaufnahme leisten könne.

Stadträtin Rohrdiek stellt den Antrag, die Beschlussvorlage in die nächste Sitzungsfolge zu verschieben.

Zunächst wird über den Antrag von Stadträtin Rohrdiek abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	5
Enthaltungen:	0

Der Antrag von Stadträtin Rohrdiek wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend erfolgt die Abstimmung der Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 3

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit für die Projektabwicklung zum Neubau der Kita Solpke zu beschließen:

1. Die Vergabe der gesamten Leistungen (Planung und Bauausführung) zur Herstellung des Neubaus soll im Wege eines Totalunternehmervertrages durchgeführt werden.
2. Für das juristische Projektmanagement im Zuge des Neubaus soll ein Mandatsvertrag mit der Wirtschaftskanzlei Leinenbach, Magdeburg, abgeschlossen werden.

Als letztes wird die Beschlussvorlage durch die Bürgermeisterin den Mitgliedern des Hauptausschusses zur Diskussion freigegeben.

Auch hier stellt die CDU in persona von Stadträtin Winkelmann den Antrag, die Beschlussvorlage in die nächste Beratungsfolge zu verschieben.

Über den Antrag von Stadträtin Winkelmann wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
 Nein-Stimmen: 5
 Enthaltungen: 0

Der Antrag von Stadträtin Winkelmann wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend erfolgt die Abstimmung der Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 3

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit für die Projektabwicklung zum Neubau der Kita Solpke zu beschließen:

1. Die Vergabe der gesamten Leistungen (Planung und Bauausführung) zur Herstellung des Neubaus soll im Wege eines Totalunternehmervertrages durchgeführt werden.
2. Für das juristische Projektmanagement im Zuge des Neubaus soll ein Mandatsvertrag mit der Wirtschaftskanzlei Leinenbach, Magdeburg, abgeschlossen werden.

Sitzungsleiter:

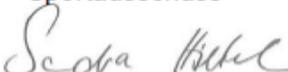
Hauptausschuss


 Mandy Schumacher
 Vorsitzende des
 Hauptausschusses

Ausschuss für
 Bau- und Ordnungs-
 angelegenheiten


 Oliver Stegert
 Vorsitzender des
 Ausschusses Bau- und
 Ordnungsangelegenheiten

Sozial-, Jugend-,
 Schul-, Kultur- und
 Sportausschuss


 Sandra Hietel
 Vorsitzende des
 Sozial-, Jugend-,
 Schul-, Kultur- und
 Sportausschusses

Finanz- und Wirt-
 schaftsausschuss


 Reiphard Hapke
 Vorsitzender des Finanz-
 Wirtschaftsausschusses

Protokollantin:


 Nadine Kuhle